

SENIOR TEAM-WELTMEISTERSCHAFT 2023 MALLORCA

Am 6. Oktober 2023 reiste das Team Schweiz zur Senior Team Weltmeisterschaft auf Mallorca. Die Vorfreude auf dieses sportliche Ereignis war bei allen sichtlich spürbar, und die Bereitschaft das Beste zu geben, gross.



(v. li-re Karen Wolf, Vreni Weiss, Zdenka Koch und Anne-Françoise Wehrlé)

Damen 70+

Nach der Ankunft in Mallorca erfolgte der Transfer mit dem Taxi vom Flughafen Palma zum Hotel NA TACONERA im Nordosten der Insel. Uns gefiel die gemütliche Atmosphäre des Hotels, welche sich ausgezeichnet zur Entspannung und Regeneration nach den anstrengenden Tennismatches eignete. Wir genossen die Verpflegung (abwechslungsreiches Buffet). Dazu durfte natürlich ein passender spanischer Wein nicht fehlen. Passend zu diesem Ereignis meinte es auch noch Petrus gut mit uns. Sonnenschein und nicht zu hohe Temperaturen boten perfekte Bedingungen für den Wettkampf. Die Sonne, die Luft und das Meer und die schöne Umgebung wirkten sich sehr positiv auf unsere Stimmung aus und die Bereitschaft im Match um jeden Ball zu kämpfen.

Noch am gleichen Tag konnten wir auch schon unsere erste Trainingseinheit im Tennisclub des Hotels durchführen. Dies war eine willkommene Gelegenheit nach dem Flug und der langen Taxifahrt sich zu lockern. Zudem erhielten wir damit die Möglichkeit sich vor Beginn des Turniers an die örtlichen Gegebenheiten und die Tennisplätze zu gewöhnen.

Der zweite Tag begann mit einem ausgiebigen Frühstück auf der Hotelterrasse. Dann ging es zum nächsten Training. Da danach kein Programm mehr bestand erkundeten wir mit einem Spaziergang die schöne Umgebung sowie den malerischen Strand von Capdepera. Natürlich durfte auch das Shopping in den diversen Boutiquen nicht fehlen. Dort erzielten wir unsere ersten Erfolge! Von diesen Strapazen konnte dann nur noch die Entspannung am Pool helfen. Der Apéro vor dem Nachessen durfte natürlich auch nicht fehlen.

Das Turnier begann am 7. Oktober mit einer feierlichen Eröffnungszeremonie und einem Apéro bei welchem alle teilnehmenden Mannschaften vorgestellt wurden.

Am 9. Oktober traten wir zu unserem ersten Match gegen das starke Team aus England an. Leider waren wir chancenlos und verloren alle Spiele (0:3). Die Engländerinnen gewannen tatsächlich dann auch In der Schlusstabelle den 2. Rang.

Am nächsten Tag sollte eigentlich unsere 2. Begegnung stattfinden. Leider konnte der Gegner nicht antreten und somit erhielten wir einen spielfreien Tag.

Am 11. Oktober spielten wir erfolgreich gegen Kanada und gewannen mit 2:1. Der Tag wurde mit dem «Players Evening» mit Live-Musik abgerundet.

Der 12. Oktober brachte uns leider wiederum eine Niederlage und zwar verloren wir gegen Brasilien (1:2).

Umso mehr wurde am 13. Oktober gegen Belgien gekämpft und die Partie gewannen wir letztendlich 2:1.

Wir haben die Begegnung mit den Spielerinnen aus den anderen Ländern genossen. Das kameradschaftliche und faire Verhalten war vorbildlich. Ueberhaupt war die Atmosphäre während des gesamten Turniers beeindruckend. Besonderes Lob verdient die Turnierleitung. Organisatoren und Schiedsrichter waren äußerst freundlich, ansprechbar und immer hilfsbereit. Schön war es auch, bekannte Kolleginnen und Kollegen beim Apéro zu treffen und sich auszutauschen. Rundum ein tolles Erlebnis.

Vreni Weiss



Gemütlicher Apéro mit Freundinnen



Capdepera



Karen und Zdenka



Team Schweiz und Brasilien



Team Schweiz und England



Team Schweiz und Kanada